

**Verpflichtung zur Einhaltung  
der datenschutzrechtlichen Anforderungen  
nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)**

**- Indirekteinleiterkataster**

**Information zur Datenerhebung gem. Art. 13 DSGVO**

(Datenschutzinformation)

Stadtverwaltung	Gemeindeverwaltung Elztal
Verantwortlicher nach Art. 4 Nr. 7 DSGVO	Bürgermeister Marco Eckl
behördlicher Datenschutzbeauftragter	E-Mail: datenschutz@elztal.de
Zweck(e) der Datenverarbeitung, Rechtsgrundlage	Die erhobenen personenbezogenen Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO in Verbindung mit § 49 Abs. 1 Wassergesetz (WG) plus der Eigenkontrollverordnung EKVO und § 21 Abwassersatzung (AbwS) der Gemeinde Elztal bei Betrieben von deren Abwasseranfall nach Beschaffenheit und Menge ein erheblicher Einfluss auf die öffentliche Abwasserbehandlungsanlage zu erwarten ist erhoben und in einem sogenannten Indirekteinleiterkataster erfasst.
geplante Speicherdauer	Die personenbezogenen Daten werden ab sofort gespeichert und dies erfolgt solange, wie diese für die Aufgabenerfüllung notwendig sind. Ansonsten halten wir uns an die gesetzlichen Aufbewahrungsfristen.
Empfänger oder Kategorie von Empfängern der Daten (Stellen, denen die Daten offengelegt werden)	Die Daten werden bei der Gemeinde Elztal geführt und auf Verlangen den Wasserbehörden vorgelegt. Folgende Daten werde hierzu erhoben und verarbeitet: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Name und Anschrift des Betriebs</li> <li>• Produktion (Art und Umfang)</li> <li>• Abwassermenge</li> <li>• Art der Abwasserbehandlungsanlage(n)</li> <li>• Haupteinsatzstoffe, Hauptabwasserinhaltsstoffe</li> <li>• Verantwortliche Person im Betrieb (Name, Telefonnummer)</li> </ul>
Betroffenenrechte	Sie haben als betroffene Person das Recht von der Gemeindeverwaltung Auskunft über die Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 15 DSGVO), die Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO), die Löschung der Daten (Art. 17 DSGVO) und die Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) zu verlangen, sofern die rechtlichen Voraussetzungen dafür vorliegen. Sie können verlangen, die bereitgestellten personenbezogenen Daten gemäß Art. 20 DSGVO zu erhalten oder zu übermitteln. Sie können nach Art. 21 DSGVO Widerspruch einlegen. Die Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten können Sie jederzeit widerrufen. Unbeschadet anderer Rechtsbehelfe können Sie sich beim Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart, poststelle@lfdi.bwl.de beschweren.
Verpflichtung, Daten bereitzustellen, Folgen der Verweigerung	Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten beruht auf den gesetzlichen Vorschriften